

Protokollauszug

aus der
Konstituierenden Sitzung des Finanzausschusses der Stadt Grevesmühlen
vom 02.09.2024

Top 14 Informationen zum Großgewerbestandort VO/12SV/2024-2080

Herr Praher erläutert die Zielsetzung sowie die Grundstücksaufteilungen und informiert über den aktuellen Bearbeitungsstand. Der Großgewerbestandort befindet sich an der Gemarkungsgrenze zwischen Upahl und Grevesmühlen, direkt an der Autobahn A20, und ist von landesweiter Bedeutung. Dieser Standort wird als ein bedeutender Gewerbe- und Industriestandort eingestuft. Hier werden sowohl Verkaufs- als auch Grundstückstauschmöglichkeiten angeboten, wobei die Tendenz zum Tausch gegen andere Flächen besteht.

Aktuell stehen wir im ständigen Kontakt mit MV Invest und dem Wirtschaftsministerium. Die Vermarktung ist intensiviert worden, und die Wirtschaftsfördergesellschaft unterstützt uns in diesem Prozess. Ein Kooperationsvertrag mit Upahl ermöglicht es, über die Gemarkungsgrenze hinaus zu planen.

Die Umsetzung des Projektes ist nur mit Hilfe von Fördermitteln möglich. Die marktkonformen Grundstücksverkaufspreise liegen bei etwa 25 – 30 € pro m². Die Fördermittel für den Zweckverband betragen derzeit 82,05%, während die Bewilligungssquote bei 60% für die Stadt/ Gemeinde Upahl liegt. Von der Seite Grevesmühlen wurden bereits 2,2 Millionen Euro investiert, während Upahl 300.000,00 Euro ausgegeben hat. Der Bau wird erst beginnen, wenn 13 Hektar sicher verkauft sind und die Investition gefördert wird. Bei der Planung legen wir großen Wert auf Energieeffizienz, grüne Energieerzeugung, Wärmekonzepte sowie ein Mobilitätskonzept. Zudem wird bei der Bebauung auf die Schaffung von Grünflächen geachtet. Viele Aspekte werden im Bebauungsplan festgelegt, wobei Bioerdgas derzeit als bevorzugte Option für die Wärmeversorgung gilt. Ein entsprechendes Modell wird in Zusammenarbeit mit den Grevesmühlener Stadtwerken entwickelt.

Am 26.09.2024 wird es eine detaillierte Ausführung geben.

Sachverhalt:

Der Bürgermeister informiert über aktuelle Entwicklungen im Großgewerbegebiet.

Beschluss: